

□  
**Unsere Qualifizierungsangebote für verschiedene Berufsgruppen umfassen:**

### **Veranstaltungen des Behandlungsnetzwerkes für Flüchtlinge**

Zweimal jährlich bieten wir im Rahmen unserer Behandlungsnetzwerke eine Veranstaltung an, in der ein Thema aus der psychotherapeutischen Behandlung traumatisierter Flüchtlingspatienten aufgegriffen wird.

### **Fortbildungsangebot für Dolmetscherinnen und Dolmetscher**

Dieses Angebot richtet sich an Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, die sich in der Sprach- und Kulturvermittlung im beraterischen und therapeutischen Prozess weiterbilden möchten. Die Fortbildung führen Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle durch. Angeboten werden zweitägige Kurse zu Themen des Dolmetschens für Flüchtlinge, Folteropfer und Migranten. Inhaltlich werden sowohl theoretische Grundlagen vermittelt als auch praktische Fälle anhand von Übungen und Rollenspielen analysiert. Ein Informationsblatt finden Sie unter "Downloads".

### **Begutachtung von Flüchtlingen im ausländerrechtlichen Verfahren**

Die Hessische Landesärztekammer bietet in Zusammenarbeit mit der Landeskammer für Psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten ein mehrtägiges Curriculum zum Thema Begutachtung von Flüchtlingen an. Diese Fortbildung wendet sich an ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen, die ihre Kenntnisse im Bereich der interkulturellen Begutachtung insbesondere für Traumafolgestörungen erweitern und vertiefen wollen. Die Mitarbeiterinnen von FATRA e.V. gestalten innerhalb des Curriculums verschiedene Module. Die Termine der kommenden Kurse in Hessen können bei der Ärztlichen Akademie in Bad Nauheim erfragt werden, bundesweit gibt die Website der Projektgruppe "Standards zur Begutachtung psychotraumatisierter Menschen" [www.sbp.m.de](http://www.sbp.m.de) einen Überblick über weitere Fortbildungen und bietet kostenlose Materialien zum Thema an.

### **Fortbildungsangebote für weitere Berufsgruppen und ehrenamtliche Helfer**

Wir konzipieren gerne Fortbildungen für ihre Institution, halten Fachvorträge und gestalten Workshops zu den Themen

- Einsatz von Dolmetscherinnen und Dolmetschern
- Trauma und Traumafolgestörungen
- Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen
- Unterschiedliche Auswirkungen traumatischer Ereignisse auf erwachsene Flüchtlinge und Flüchtlingskinder
- Prävention von Burn-out und sorgsamer Umgang mit den eigenen Ressourcen der Helfer in der Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen.